

II-3891 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1904 J

A n f r a g e

1982-05-25

der Abg. Dr. KOHLMAYER, Dr. Schwimmer, Dr. Marga Hubinek
 und Genossen

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Kürzungen der Leistungen des Bundes im Bereich
 der Sozialversicherung

Die Tageszeitung 'Die Presse' berichtet in ihrer Ausgabe vom 28.4.1982 über Pläne von Finanzminister Salcher zur Kürzung der Leistungen des Bundes im Bereich der Sozialversicherung, die dieser im Rahmen eines Vortrages vor dem Liberalen Klub am Vortag angesprochen hat. Es heißt in diesem Bericht: "Zur Sanierung der Sozialversicherung kündigte Finanzminister Salcher ein mittelfristiges Konzept an, an dem bereits gearbeitet werde. Dabei werde es zur Kürzung jener Leistungen des Bundes kommen, die sich im Laufe der Jahre überholt hätten."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

1. Bis wann wird das von Ihnen in Ihrem Vortrag vor dem Liberalen Klub angekündigte mittelfristige Konzept zur Sanierung der Sozialversicherung fertiggestellt sein und der Öffentlichkeit vorgestellt werden ?

- 2 -

2. Welche Faktoren sind Ihrer Meinung dafür ausschlaggebend, daß Sie von einer notwendigen Sanierung der Sozialversicherung sprechen ?
3. An welche Leistungskürzungen seitens des Bundes im Bereich der Sozialversicherung denken Sie ?
4. Welche Auswirkungen für die Sozialversicherten werden diese Kürzungen haben ?
5. Wie hat sich der prozentuelle Anteil des Bundesbeitrages zur gesamten Pensionsversicherung von Beginn an bis zum Jahre 1982 entwickelt ?
6. Wie wird sich der Bundesbeitrag zur gesamten Pensionsversicherung in den kommenden Jahren entwickeln ?
7. Wieviele Mittel sind den österreichischen Familien seit der Kürzung des Beitrages zum Familienlastenausgleich bei gleichzeitiger Einführung des Zusatzbeitrages zur Pensionsversicherung vorenthalten worden ?